



10.04.2020
KfV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Erstellt Heinz Krahle

10.04.2020

Prignitzer Keglerverband e.V.

20 Märkische Allgemeine Zeitung SPORT AUS DER PRIGNITZ Dienstag, 7. April 2020

KAMPF GEGEN DIE LANGEWEILE: So halten sich Sportler im Nordwesten bei Laune und fit

Viel Bewegung im Freien
Wer es kann, der hat sich einen ganz individuellen Fitnessplan erarbeitet und zieht diesen weitgehend durch

Der aus Perleberg stammende Stephan Krakow (auf dem kleinen Bild mit Läuferin Yvonne Looch), in der Region als Läufer und Triathlet bekannt, hält sich unter anderem mit Spinning fit. FOTOS: PRIVAT

Felix Goltz, Tischtennisspieler Pritzwalker SV
Vor allem jogge ich, da ich neben dem Tischtennis auch Halbmarathon laufe. Ab und zu mache ich mit dem Schläger ein paar Übungen zum Erhalt des Ballgefühls. Letztlich trainiere ich auch mit dem eigenen Körpergewicht.

Anja Grothe-Kraft, LC Dosse Wittstock
Ich habe den Wald vor der Tür und gehe öfter laufen. Bei schönem Wetter schwinde ich mich auf das Fahrrad oder mache mit meiner Tochter YouTube-Workouts, die für zu Hause auch bei schlechtem Wetter zu empfehlen sind.

Malik Stolz, Co-Trainer FSV Wittenberge/Breese
Laufen und Fahrradfahren hält mich fit. Außerdem mache ich mit meinem Sohn, der bei Perlebergs F-Junioren spielt, Torwarttraining. Meine Ernährung habe ich auch seit ein paar Wochen umgestellt und schon ein paar Kilo verloren.

Sebastian Wienke, Trainer Handballclub Pritzwalk
Ich verfolge das Geschehen genau und warte, wie es weitergeht. Mein eigenes Fitnessprogramm ist kein besonderes. Ich bereite mich als Trainer vor allem ohne Hektik auf die kommende Saison vor.

Hannes Holtmann, Handballer bei Hansa Wittstock
Meine Tochter ist sieben Monate alt, die freie Zeit hat auch einen schönen Effekt. Ich gehe viel joggen, wurde gerne einen Marathon laufen.

Dennis Schwarz, Leiter 1. Tischtennis-Landesklasse
Mir fehlt das Tischtennisspielen sehr. Ich brauche unbedingt die Bewegung, aber die Arbeit und auch unser Sohn halten mich gut auf Trapp.

Benjamin Münchow, Faustballer und Kegler aus Fehrbellin
Ich mache Online-Workouts und gehe ab und zu laufen. Mir fehlt die Gemeinschaft auf den Sportanlagen, hoffentlich hat das bald ein Ende.

Sandra Stolz, Fußball-Schiedsrichterin Pritzwalk
Ich bin viel daheim und versuche den Fitnessplan, den ich seit gut zwei Wochen zu gestellt bekomme, einzuhalten. Dazu absolviert man an der frischen Luft sein Programm. An die Situation habe ich mich so langsam gewöhnt.

Jan Sawallisch, Tischtennisspieler FSV Wittenberge
Ich schnappe mir bei diesem guten Wetter mein Rad und fahre viel umher. Ansonsten mache ich nicht wirklich viel. Aber den Schläger zu schwingen fehlt mir schon sehr. Mir und meinen Teamkameraden juckt es in den Fingern.

Frank Wilke, Bundesligakegler SVL Seedorf
Ich mache schon ab Weihnachten mehr für meine Fitness. Dabei habe ich auch meine Ernährung umgestellt, bewege mich mehr, bin viel mit dem Fahrrad unterwegs, und mache was an individuellem Training möglich ist.

Andreas Hordan, Kraftsportler aus Wittstock
An mir geht die Sache vorbei, da ich ja ein eigenes kleines Studio im Garten habe. Mein Training ist nicht beeinträchtigt, lediglich Wettkämpfe wurden leider abgesagt. Es gibt immer Alternativen, man muss nur einfallsreich sein.

Marlene Knoll, Fußballerin Veritas Wittenberge/B.
Bisher ist es mir zeitlich noch nicht gelungen, ein eigenes Fitnessprogramm zu entwickeln. Was ich jedoch seither mache: Fahrstuhl vermeiden und lieber die Treppe nehmen sowie kleinere Übungen, die zu Hause möglich sind.

Wolke Knoll, Fußballerin Veritas Wittenberge/B.
Zweimal in der Woche laufe ich sechs Kilometer. Hinzu kommen ein paar Übungen. Zu Hause ist für die jungen und alten Handballer der Familie einiges möglich. Außerdem hält mich meine Arbeit gut in Bewegung.

Laura Quast, Privilegierte Schützende Wittstock
Ich hoffe, dass ich alsbald wieder an den Schießstand darf. Uns Schützen erwartet in 2020 ein reines Trainingsjahr.

Reimar Richter, Tischtennisspieler SG Strehenitz
Ich versuche mich so gut es geht fit zu halten. Dabei kann ich voll auf die Unterstützung durch meine Frau bauen.

So halten sich die Sportler im Nordwesten Brandenburgs bei Laune und fit.
Unter anderem mit:

Frank Wilke

[SV Löcknitzstrand Seedorf 1919](#)

,

Sebastian Rönning

[SC Hertha Karstädt 1923 - Abt. Bohlekegeln](#)

,

Benjamin Münchow

[SV 90 Fehrbellin - Abt. Kegeln](#)

[MAZonline / Märkische Allgemeine](#)

[#kegelnprignitz](#)

[#bohlekegeln](#)

[#kegeln](#)

[#svl1919](#)

[#hertha1923](#)

X

Vors. Sebastian Rönning Prignitzer KV

[Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

[Gestern um 12:02](#) · 🌐

Einen unnachahmlichen Lauf hatten in den Jahren 2007, 2008 und 2009 die Kegler der 2. Herrenmannschaft des SVL Seedorf 1919. Während die "Erste" in der 1. Bundesliga auf Holzjagd ging erkämpfte die "Zweite" gleich 3 Landesmeistertitel in Folge.



Weitere Informationen findet ihr auf www.kegeln-prignitz.de

X

08.04.2020

[Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

[5 Std.](#) · 🌐

Bohlekegeln:

Der Pressebericht zur vergangenen Saison der Kreisliga Herren A/B/C.

Kegel-Kreis annulliert Ergebnisse nicht

Sieger und Platzierten der abgeschlossenen Ligen und Kreisranglisten bleiben dies auch / Aufstiegsrechte verfallen aber



Die Herren A/B/C der SpG Prignitz erhalten zu einem späteren Zeitpunkt ihre Ehrung für den Kreismeistertitel.

FOTO: SEBASTIAN RÖNNING

Von Torsten Gottschalk

PRIGNITZ Der Corona-Virus hat die Sportwelt weiter fest im Griff. Der Deutsche Bohle Kegler Verband (DBKV) und der Sportkeglerverband Brandenburg (SKVB) hatten bereits Mitte März die Reißleine gezogen und sämtliche Ergebnisse der Saison 2019/2020 der Damen und Herren annulliert. Auch die Meisterschaften für alle Altersklassen auf Bundes- und Landesebene wurden abgesagt.

„Dies bedeutet, dass es 2020 keinen Aufsteiger aus den Landesligen und keinen Absteiger aus den Bundesligen und keinen Deutschen Meister für

Klubmannschaften geben wird“, heißt es in einer Erklärung des DBKV, der damit der Empfehlung des Dachverbandes Deutscher Kegler- und Bowlingbund (DKB) folgte.

Auch der Prignitzer Keglerverband (PKV) hat die Spielserie auf Grund der Gegebenheit abgebrochen. „Entgegengesetzt zu den Beschlüssen des SKVB und DBKV wollen und werden wir die sportlichen Ergebnisse aber nicht annullieren“, sagt Sebastian Rönning, Vorsitzender des PKV. „Die Sieger und Platzierten der bereits abgeschlossenen Kreisranglisten Jugend, Damen und Herren bleiben dies auch.“ Lediglich in der Kreisliga der

Herren A/B/C musste der letzte Spieltag in Seedorf ausfallen und wird auch nicht nachgeholt. Zwar wären hinter der bereits als Kreismeister feststehenden SpG Prignitz bei den weiteren Platzierungen „rechnerisch noch Änderungen möglich gewesen“, wie Rönning erklärt, allerdings sei dies eher unwahrscheinlich. Die Abschlusstabelle ergibt sich so aus den bisher ausgespielten sieben Spieltagen.

„Der Kreismannschaftsmeister und die Sieger der Einzelwertung werden bei einem noch zu findenden Anlass nachträglich geehrt. Aufstiegsrechte verfallen aber. Der Verband hält sich vor, bei entspre-

chender Gelegenheit in der verlängerten Sommerpause noch Sondernturniere auszugetragen oder die Vereine bei eigenen Turnieren zu unterstützen“, so Sebastian Rönning weiter. So hoffen die Wittenberger Kegler noch, jeweils ein Jugend- und Senioren-Turnier veranstalten zu können, um sich gebührend von ihrer Bahn im Top-Fit-Aktivpark zu verabschieden.

KEGELN KREISLIGA HERREN A/B/C ENDSTAND NACH SIEBEN SPIELTAGEN

1 SpG Prignitz	31,5 Punkte/14 829 Holz
2 SVL Seedorf 1919 II	24,5/14 665
3 ESV Wittenberge	22,0/14 615
4 SV Putzitz 1863	15,0/14 298
5 Empor/G-R Wittenberge	12,0/14 098

Steffen Koch

Das wäre vielleicht auch ne Option für andere Landkreise. Bereits feststehenden Staffelsiegern sollte auch die Ehre zu teil werden, Anerkennung zu erhalten.

09.04.2020

[Kegelverein "Hansa" Stralsund e.V.](#)

😊 toll hier:

[Stavenhagen](#)



Throwback Thursday: In der ersten Bundesligasaison spielten neben Stralsund auch noch Stavenhagen, Neubrandenburg und Rostock in der zweiten Bundesliga Süd/Ost. Das erste Derby fand am 27.11.2010 in Stavenhagen statt. Drei Jahre spielten beide Mannschaften zusammen in der 2. Bundesliga Süd/Ost, bevor die Stralsunder den Aufstieg in die 1. Bundesliga schafften. Die Reuterstädter folgten zwei Jahre später ins Kegeloberhaus.



Kegelveteran Horst Kupper wird heute 92 Jahre alt

Der Birkenwerderaner hat in verschiedenen Positionen viel für den Sport auf der Kegelbahn gemacht – die Geburtstagsfeier fällt in diesem Jahr etwas kleiner aus

Von Matthias Schütt

Birkenwerder. Mit einem regelrechten Ansturm auf sein Haus in Birkenwerder rechnet Horst Kupper heute nicht, auch wenn es ein besonderer Tag ist. Denn der passionierte Kegler feiert heute seinen 92. Geburtstag. „Es ist nicht viel geplant, ich lasse mich überraschen, wer kommt“, so Kupper. „Wir werden aber schon den Mindestabstand von 1,5 Meter in diesen Tagen einhalten und uns an die Regeln und Verordnungen halten.“ Dabei ist der gebürtige Potsdamer weit über die Grenzen Oberhavelns nicht nur als ehemaliger Sportler bekannt, sondern auch als Vereinsfunktionär, Chef des Kreislagerverbandes und als treuer Berichterstatter „seiner Sportart“, wie er es betont. „Kegeln kann ich zwar nicht mehr, aber es bereitet mir immer noch eine Freude, wenn mich die Seniorenmannschaft abgeholt hat und ich bei den Wettkämpfen als Gast dabei sein dürfte. Egal, ob nun in Königs Wusterhausen oder sonst einfach in der Gegend.“

Heute ist Kupper dagegen der Ehrengast in seinem Haus. „Meine Tochter wird sicher etwas vorbereiten. Ich freue mich auf die Familie“, so Kupper, der auf die 92 Jahre nicht so viel Wert legt. „90 Jahre waren schon ein tolles Jubiläum, aber 92 ist nicht so eine große Zahl. Erst die 95 Jahre dann wieder.“ Dabei war in Oberhavel kaum eine Person so stark mit dem Kegelsport auf den verschiedenen Bahnen verbunden wie Horst Kupper, der sich 1953 der Kegel-Abteilung von Eintracht Oranienburg anschloss und dem Sport zu einem Aufschwung in der Region verhelfen sollte. Mehr als sechs Jahrzehnte hielt Kupper dem Kegelsport die Treue, wurde dafür sogar mit dem Verdienstabzeichen des Deutschen Böhle-Keglerverbandes ausgezeichnet. „Wenn ich so zurückblicke, bin ich froh mit meinem Leben“, sagt Kupper. „Ich habe viel mitgemacht. War es nun der Krieg oder ein Schlaganfall.“

Dabei begann Kupper sein Sportlerdasein nicht mit dem Kegeln, sondern startete als Fußballer bei der BSG Willi Sänger und wurde seinerzeit mit 20 Jahren sogar der jüngste Fußball-Sektionsleiter im Bundesland. Doch diese Zeiten sind lange vorbei und der Oberhaveler hat sich ausschließlich dem Kegelsport verschrieben – weg vom Sportgerät am Fuß, hin zur Kugel in der Hand. „Ich habe mittlerweile ein wenig Sprachprobleme, aber kann immer noch Texte lesen und auch noch verbessern. Das geht immer



Auch mit 92 Jahren: Horst Kupper blättert in seinem großen Archiv zum Kegelsport in Oberhavel. FOTO: ROBERT ROESKE

noch in einem gewissen Alter“, sagt der Birkenwerderaner, der über die verschiedenen Kanäle die Leute über das Kegelschehen informiert. Mittlerweile hat Kupper sogar eine Chronik über sein Leben auf die Beine gestellt. Da hat der Kegelveteran seine Zeit dokumentiert und diese in vier Etappen eingeteilt. „Das ist keine große Sache. Ich habe einfach einige Anekdoten und Er-

eignisse aus meinem Leben zusammen geschrieben“, so Horst Kupper, der aufgrund seines Alters in der aktuellen Situation rund um das Coronavirus zur Risikogruppe gehört. Daher verlässt das Kegel-Urgestein kaum noch sein Haus, ist größtenteils in den eigenen vier Wänden anzutreffen.

Das wäre vor einiger Zeit noch viel schlimmer für den Senior gewe-

sen, der in früheren Tagen sehr gerne verreiste und unterwegs war. „Die Schweiz hatte es mir angetan und auch die Gegend rund um Berchtesgaden“, so der heute 92-Jährige. Denn in seiner Jugend, es war 1937, reiste er als Kind nach Bayern und war von den Bergen angetan. Doch aufgrund der Reisebeschränkungen in der DDR-Zeit war eine erneute Fahrt in den Süden nicht möglich und so musste sich Kupper lange Zeit gedulden, ehe es wieder nach Berchtesgaden ging. „Jetzt muss ich mich aber schützen und laufe relativ wenig durch die Gegend. Das ist in der Corona-Zeit einfach nicht mehr möglich“, sagt der ehemalige Kegler. Dennoch freut sich der Jubilär auf den heutigen Tag, „auch wenn ich nicht weiß, wer wann vorbei kommt. Kuchen habe ich jedenfalls in meinem Haus“, so Horst Kupper.

So wird die Kegelsaison gewertet

Der Sportkegler- und Bowlingverband

(SKVB) Brandenburg hat seine Saison abgebrochen und wird diese auch nicht mehr aufnehmen. „Die Ergebnisse wurden auf Null gesetzt.“

Es gibt keine Auf- und Absteiger auf Landesebene“, teilte Eric Röppke, Vorstandsmitglied des SKVB mit.

Die noch folgenden Pokalduelle wurden zu-

dem vom Verband abgesagt.

Im Kreislagerverband

Oberhavel war die Saison bereits im Februar beendet. Die Meister wurden schon geehrt.



Alles Gute Horst

X

Wieder Auferstanden!

Das kann doch nicht wahr sein

Seit Monate berichtet (04.04.20) unsere Heimatzeitung Lausitzer Rundschau
"Lokal Senftenberg " vom Sport.....

COTTBUS

Video-Konferenz Täglicher Instagram-Talk der LR-Sportredaktion

- Luckau Bohlekegeln <https://www.lr-online.de/suche/?q=Luckau+Bohlekegeln&time=0&layout%>
- Lübbenau Bohlekegeln <https://www.lr-online.de/suche/?q=L%C3%BCbbenau+Bohlekegeln&time=0&layout>
- Senftenberg Bohlekegeln <https://www.lr-online.de/suche/?q=Senftenberg+Bohlekegeln+&ti>
- Finsterwalde Bohlekegeln <https://www.lr-Finsteronline.de/suche/?q=Finsterwalde+Bohlekegeln+&time=0&layout%5B%>

04.04.2020

COTTBUS

Classic Kegeln Aufstiegs-Entscheidung in Brandenburg ist gefallen

In Brandenburg sind die Kegel gefallen. Spielleiter Hans-Joachim Proschek erklärt, die Regelung des Landesverbandes und sagt, wie im hiesigen Classic Kegeln über Auf- und Abstieg entschieden wird.

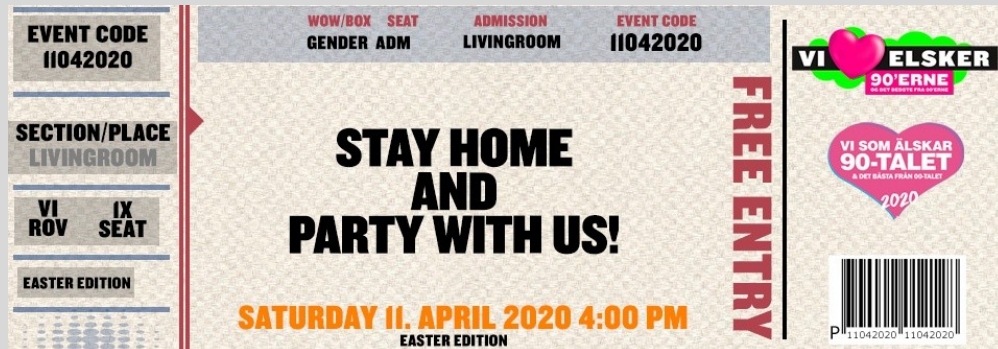
03. April 2020, 15:24 Uhr•Frankfurt

Von Jörg Matthies

Weitere Informationen findet ihr auf <https://www.lr->

03.04.2020

Quelle Udo Sandow



Dänemark und wer kennt Europas größtes Ostermittagessen! - getrennt zusammen ❤️

Wir starten um 12-13 Uhr und wir hoffen und wünschen, dass ihr mitspielt!

1. Decke dich schön ein
2. Lade deine Freunde ein (natürlich online)
3. Druck auf ❤️ auf Twitch (Anmeldung ist kostenlos-siehe Link im Kommentar-Thread)
4. Schrauben den Fernseher / Computer

Wir geben das Ticket und ihr helft uns, das wird eine weitere Party, ein weiterer Lichtpunkt in einer schweren Zeit für uns alle!

Teilen und einladen und ein Ostermittagessen machen, von dem wir den Enkelkindern erzählen ❤️🔥👨🏻‍🍳

Ps. Ps. Osterwettbewerb und erste Künstlerpause stehen vor der Tür 😊

[#æblerneplukkerikkesigselv](#) [#stayhomestay90s](#) [#vielskerjer](#) [#gækgæk](#)

Die Greifswalder Kegelseite

Alle Wettkämpfe dieser Saison sind abgesagt!

Gegen den Corona-Blues: Bewegte Bilder auf YouTube

März 2020

Während die Kugeln langsam einstauben, hier ein paar YouTube-Filmchen über unser Hobby. Viel Spass beim Anschauen und eine erträgliche und vor allem gesunde kegelfreie Zeit. Zum Starten einfach auf ein Bild klicken!



Weitere Informationen findet ihr auf https://die-greifswalder-kegelseite.de/Die_Greifswalder_Kegelseite.html

<http://www.kegelverein-bsc-preussen07.de/Startseite/>

21.03.2020

1.Kreisliga Herren Heimturnier

8. und letzter Spieltag in der 1.Kreisliga [mehr](#)

22.03.2020

3.Kreisklasse Platzierungsstaffel - Dabendorf

3. und letzter Spieltag in der 3.Kreisklasse Platzierungsstaffel [mehr](#)



[Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

Ein Pressebericht zur aktuellen Lage.

[Der Prignitzer - Ganz oben in Brandenburg, Nachrichten & mehr](#)

[#kegelInprignitz...](#)

[Mehr anzeigen](#)

Auf allen Bahnen ist Ruh

Kegler ziehen Reißleine / Saison auf Bundes- und Landesebene vorzeitig beendet

Von Torsten Gottschalk

WITTENBERGE Der Corona-Virus hat die Sportwelt weiter fest im Griff. Jetzt hat der Deutsche Böhle Kegler Verband (DBKV) die Reißleine gezogen. Gemäß einem Vorstandsbeschluss wurden die Ergebnisse der Bundesligen 2019/2020 annulliert und deutsche Meisterschaften (Dreibahnen und Böhle) für alle Altersklassen abgesagt. „Das bedeutet, dass es 2020 keinen Aufsteiger aus den Landesligen, keinen Absteiger aus den Bundesligen und keinen deutschen Meister für Klubmannschaften geben wird“, heißt es in der Erklärung des DBKV.

Für die drei in der 1. Bundesliga Böhle spielenden Brandenburger Herrenteams hat das unterschiedliche Auswirkungen. Bundesliga-Primus SV 90 Fehrbellin muss weiter auf seinen zweiten Meistertitel warten. Die SG Michendorf/Seddin, Vorletzter der

Abstiegsrunde, bleibt ebenso erstklassig wie der SVL Seedorf 1919, der mit dem Erreichen der Meisterrunde vorzeitig die Klasse gesichert hatte.

Schon vor der Entscheidung des DBKV hatte der Sportkeglerverband Brandenburg (SKVB) die Landesmannschaftsmeisterschaften Böhle für abgebrochen und ohne Wertung als beendet erklärt. Die Staffeleinteilung der Saison 2020/21 entspricht damit der der vergangenen Spielzeit. Geplante Aufstiegsspiele fin-

den nicht statt. Auch die Landesvereinsmeisterschaften 2020 in den Erwachsenenklassen und die für Anfang Mai geplanten Landeseinzelmeisterschaften der Erwachsenen wurden nun abgesagt.

Ist das vorzeitige Ende der Saison und die Absage der Meisterschaften der richtige Schritt? „Für mich ist die Einstellung des Spielbetriebs alternativlos, da niemand weiß, wie sich die Krise noch ausweit“, sagt Sebastian Rönning, Vorsitzender des Prignitzer

Keglerverbandes (PKV).

Mit gemischten Gefühlen sieht Rönning das Vorpreschen des Landesverbandes. „Die Nachricht über die Annullierung der Ergebnisse durch den SKVB waren für den PKV und vor allem für die Herrenteams der SpG Prignitz, die als Staffelsieger der ersten und zweiten Landesklasse vor dem Aufstieg standen, ein Schock. Aber auch die die Landesligatabelle anführenden Oldies des SVL Seedorf verpassen so eine große Chance auf die Landesmeisterschaft. Da die meisten Staffeln im Land ausgespielt waren und nur noch einzelne Turniere fehlten, sind die Benachteiligten natürlich enttäuscht. Ich hätte mir da beim SKVB mehr Fingerspitzengefühl und Geduld erhofft. Nach der Bekanntgabe durch den DBKV, der noch deutlich mehr Bundesligaspiele auszurichten hatte, wäre die Aufregung vielleicht nicht so groß gewesen“, meint Rönning.



Nichts geht mehr auf den Kegelbahnen. FOTO: TORSTEN GOTTSCHALK

[Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

Ein schöner Rückblick von [MAZonline / Märkische Allgemeine](#) auf den Wechsel von Hans Fulczynski zum [SV Löcknitzstrand Seedorf 1919](#) vor 10 Jahren.

Wechsel zum Erstligisten

Vor zehn Jahren begann Hans Fulczynski für den SV Lößnitzstrand Seedorf zu kegeln

Von Stefan Peglow

Seedorf. Für die Prignitzer Kegelsportfreunde kam der Wechsel von Hertha Karstädt's Talent Hans Fulczynski zum Erstligisten SV Lößnitzstrand Seedorf vor zehn Jahren nicht überraschend. Denn es war ein notwendiger und richtiger Schritt, den das Ausnahmetalent damals vollzogen hat.

Darüber berichtete die MAZ im März vor zehn Jahren wie folgt: „Nun sind die Vermutungen und Gerüchte beendet, Junioren-Kegler Hans Fulczynski wird den SC Hertha Karstädt nach dem Abstieg aus der Landesliga in diesem Sommer verlassen. Sein Weg führt ihn an den Lößnitzstrand zum Bundesligisten SVL Seedorf. Vorerst soll er sich dort in der Landesliga-Mannschaft beweisen und sich mit guten Leistungen für das Erstligateam empfehlen.“

„Es war der richtige Schritt. Ich habe damals gesagt, ich versuche es in der Bundesliga und dann ist das meine letzte Station. Und so ist es bis heute geblieben. Seedorf ist meine zweite Heimat“, sagt Fulczynski heute. Der damals 21-Jährige begann seine Laufbahn 1998 beim Sportclub Hertha Karstädt und spielte von 1998 bis 2005 bei Traktor



Ich habe damals gesagt, ich versuche es in der Bundesliga und dann ist das meine letzte Station.

Hans Fulczynski
Kegler, SVL 1919 Seedorf



Bohnekegler Hans Fulczynski vom SVL Seedorf auf der Heimbahn in Aktion.

FOTO: ECKARD PEGLOW

Perleberg. Mit der Kreiswahl gewann er bei den Deutschen Jugendmeisterschaften Gold (2003) und Bronze (2002/2007) sowie Silber beim Deutschlandpokal (2006).

„Beim SVL Seedorf folgten die Deutsche Vizemeisterschaft, ich wurde zweimal Landesmeister mit Norbert Witzel im Doppel und Landesmeister mit der Prignitz-Mannschaft“, erinnert sich der heute 31-Jährige. „Also wir haben schon einiges erreicht, nur nicht den großen Clou geleistet bei den Deutschen, da bin ich eben zweimal gescheitert mit Norbert, ganz knapp.“

Ein „großes Bonbon“ für ihn, an dem er teilnehmen durfte, sei der Europa-Cup 2012 gewesen, bei dem er gut abgeschnitten habe und bis ins Halbfinale vorstieße.

„Irgendwann rücken dann Studium und Berufsleben in den Fo-

kus“, erklärt der ambitionierte Sportler. Er studierte zwei Jahre Theologie und wechselte anschließend wieder ins normale Berufsleben als Krankenpfleger, wie er erzählt. Daher sei es ihm „nicht mehr gegeben, an allem so teilzunehmen“ wie er es wolle. Zudem ist er mittlerweile stolzer Vater „in doppelter Aus-führung“. Er lebt und arbeitet in Erfurt. „Und seit 2012 bin ich ohne Training, abge-sehen von ein paar Kugeln vorweg, wenn ich bei Wett-kämpfen bin“, erklärt Fulczynski. Er sei aber noch ein guter Landesli-gaspieler: „Die würde ich alle noch locker in Schach halten.“ Und Zu-hause in Seedorf sei er immer froh,

wenn er die Leute, die größeren Gegner, noch ärgern könne.

„Wenn ich Zeit habe, bin ich bei den Spielen dabei. In dieser Saison und voraussichtlich auch in den nächsten Jahren nur zu den Heimspielen“, informiert er, der derzeit mit den Seedorfern nur noch bei den Heimspielen und eventuell deren Pflichtspielen in Berlin mitwirkt. „Erfurt liegt ja nicht gerade um die Ecke“, erklärt der Kegler. Meist sei er mit dem Auto zu den Leis-tungsvergleichen unterwegs.

„Das ist die schnellere Variante.“ „Ich bin vor zehn Jahren ge-wechselt und immer noch zu-frieden“, versichert er. Es sei schön in Seedorf zu sein, „weil es familiär ist

und im Dorf jeder jeden kennt“. Anders als in einem Großstadtklub. Gern erinnert er sich an das Vereins-jubiläum im vergangenen Jahr. Ge-feiert wurden 100 Jahre SVL Seedorf. „Das war ein riesen Spektakel. Aber das finde ich gut, wenn man so eine Vereinstadt pflegt.“ Auch das internationale Turnier, das da-bei etabliert wurde, habe schon was, bringe Werbung für den Sport und für das Land. „Da wurde viel aufge-baut in Seedorf. Auch die Jugend-arbeit hat in den vergangenen Jah-ren wieder zugenommen. Mein Ziel ist es, für den Verein solange aktiv zu sein, das Ganze in Angriff zu neh-men, wie er in der Bundesliga spielt. Immer vorausgesetzt, dass meine Leistungen auch so bleiben“. Für diese Saison, egal wie sie weiter-geht, ist den Seedorfern der Klas-senerhalt sicher.

BOHLEKEGELN Wechsel zum Erstligisten



SEEDORF/KARSTÄDT | Nun sind die Vermutungen und Gerüchte beendet, Junioren-Kegler Hans Fulczynski wird

Am 19. März 2010 meldete die MAZ den Wechsel von Hans Fulczynski.



[#kegelnprignitz](#)
[#bohlekegeln](#)
[#kegeln](#)
[#bundesliga](#)
[#svl1919](#)

Tino Lehmann

31.03.2020



Langweilig ohne Training
und Spielberichte.



Schade, dass sie den einen Spieltag und mögliche Aufstiegsspiele nicht mehr im Sommer nachholen wollen. Die Wechselfrist hätte verlängert werden können. Ok, man weiß halt leider nicht, wie lange dieser dämliche Virus und die entsprechenden Gegenmaßnahmen noch herumspuken werden. Muss ich halt die Kugeln putzen. 😊;-) Grüße an alle aus KW.

5Du, Udo Sandow, Ilona Krüger und 2 weitere Personen

1 Kommentar

Steffen Koch Beim dauernden Kugelputzen muss man aufpassen, dass sie nicht kleiner werden....☐

29.03.2020

Quelle - Vors. Sebastian Rönning Prignitzer KV

Prignitzer Keglerverband e.V.

Auf das Konto dieser Rasselbande sollten eine Bronze-, zwei Silber- und eine Goldmedaille bei Deutschen Meisterschaften auf Bohlebahnen und im Dreibahnenspiel gehen. Auch ein Europapokal-Finalist ist dabei.

Weitere Hintergrund-Informationen findet ihr auf www.kegeln-prignitz.de

THROWBACK SUNDAY



Wer kennt sie noch?
Die Klasse von 1997

[Kegelsportverein Pasewalk e.V.](#)

29.03.2020.

Der Profisport wurde in Aufruhe versetzt, schreibt gar Schlagzeilen in denen von „Existenzsorgen und Millionenverlusten“ die Rede ist. Aber wer fragt danach, wie es den Sportvereinen ergeht, die keine Gewinne aus dem Ticketing, Werbeartikeln oder TV-Rechten erzielen? Unsere Sportvereine - auch dein Sportverein - sind alle gemeinnützig, erzielen KEIN Millioneneinkommen. Sie sind auf Zuschüsse, Spenden und vor allem die Mitgliedsbeiträge angewiesen. Das Wegbrechen einer dieser Einnahmequellen bedeutet für jeden unserer lokalen Sportvereine enorme finanzielle Einbußen.

Du kannst deinen Sportverein ganz einfach unterstützen, indem du weiterhin deinen Mitgliedsbeitrag zahlst. Wir appellieren an dich, zeige Solidarität und lasse deinen Sportverein nicht im Stich!

Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!
„Angaben ohne Gewähr“!

+++ Bleibt alle Gesund +++

Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!
„Angaben ohne Gewähr“!

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Sportkeglerverband Brandenburg e.V.
Weiterhin



Euer OSL - Web-Team